

Der Talentförderkurs Orientierung und individuelle Entwicklung am Ramsauergymnasium Linz

Curriculum

Zielgruppe:	(hoch)begabte Schüler/innen der 1. Klasse des Ramsauergymnasiums Linz
Auswahl der Schüler/innen:	Testung durch den Verein Stiftung <i>talente</i> und Lehrernominierung
Organisationsform:	10 Unterrichtseinheiten, 5 Doppelstunden
Grundlage:	Das Modell des Selbstbestimmten Lernens nach George T Betts und Jolene K. Kercher
Literatur:	Betts, G., Kercher, J. (2008). Der Weg des selbstbestimmten Lernens. Auf dem Weg zum autonomen Leben. Herausgegeben von Franz J. Mönks und Ulrike Kempfer. Berlin: LIT Die meisten Aufgabenstellungen und Arbeitsblätter sind diesem Buch entnommen

Erstellung der Unterrichtssequenzen: Mag. Elisabeth Bartl (Kursleiterin bis 2011)
Kursleiterin ab 2011: Mag. Andrea Gasser

Ziele des Kurses: Die Kursteilnehmer/innen sollen sich mit folgenden Themen und Fragestellungen auseinandersetzen:

- Begriffsklärung: Was bedeuten die Begriffe Begabung, Talent, multiple Intelligenzen und Kreativität
- Gruppendynamische Prozesse: Teamarbeit, Rollen und Strategien
- Persönlichkeitsentwicklung: Wie würdest du dich selbst beschreiben? Wo liegen deine Interessen und Begabungen? Wie möchtest du deine Fähigkeiten nutzen und weiterentwickeln? In welchen Bereichen möchtest du von der Schule zusätzliche Förderangebote?
- Verantwortung: Ich bin für mein Lernen, Handeln und Leben selbst verantwortlich.
- Entwicklung inter- und intrapersonaler Kompetenzen
- Entwicklung von Lernfertigkeiten und organisatorischen Fertigkeiten
- Produktivität: Wie kann ich die neu erworbenen Fertigkeiten in einem Projekt umsetzen?

Unterrichtssequenzen:

Herausfordernder Unterrichtseinstieg: Am Beginn jeder Sequenz steht ein Arbeitsblatt mit dem Wort des Tages, dem Gedanken des Tages und der Kniffelfrage des Tages in Anlehnung an das Buch *Super Smart. 180 Challenging Thinking Activities, Words and Ideas for Advanced Students (Young, 2005)*. Es bietet gleich zu Beginn die Möglichkeit zum Lernen, Philosophieren und Problemlösen.

1. Unterrichtssequenz:

Ziel: Lernende mit der Methode des SBL vertraut machen. Eigene Fähigkeiten in Beziehung zu sich selbst und der Gesellschaft verstehen lernen. Verstehen der acht Intelligenzen nach Gardner, anwenden der acht Intelligenzbereiche auf die eigene individuelle Entwicklung des Lernenden

- Wort, Gedanke und Kniffelfrage des Tages
- Begriffsklärung von (Hoch)begabung, Talent und Intelligenz

- Ausfüllen und Besprechen des Orientierungsfragebogens aus dem SBL-Handbuch (z.B.: Was würdest du in der Schule gerne lernen, wozu du bisher keine Gelegenheit hattest?, Nenne ein Thema, zu dem du dir ständig selbst Informationen suchst?)
- Multiple Intelligenzen: Erklärung; welche Intelligenzbereiche sind für unterschiedliche Berufe notwendig? Ausfüllen des Fragebogens Multiple Intelligenzen.
- Kreative Aufgabe: Entwerfen eines Namensschildes, auf dem die ermittelten Intelligenzen sichtbar werden.

2. Unterrichtssequenz:

Ziel: Erkennen, was Kreativität bedeutet, Erfahrungen mit der eigenen Kreativität sammeln

- Wort, Gedanke und Kniffelfrage des Tages
- Präsentation der Namensschilder
- Theoretische Beschäftigung mit dem Thema Kreativität (Gewandtheit, Flexibilität, Originalität, Ausarbeiten)
- Kreative Aufgabe: *Der Stift der Zukunft* aus dem SBL-Handbuch (Gruppenarbeit)

3. Unterrichtssequenz:

Ziel: Erlernen eines besseren Zeitmanagements bzgl. Tages- und Wochenplanung

- Wort, Gedanke und Kniffelfrage des Tages
- Präsentation der Gruppenarbeiten zum *Stift der Zukunft*, Ermitteln eines Siegers
- Zeitmanagement: Einzelarbeit: Schüler notieren auf einem Arbeitsblatt alle Dinge, die sie in der nächsten Woche zu erledigen haben und ordnen sie dann nach ihrer Wichtigkeit. Dann notieren sie eine kurze Beschreibung der Strategie, die sie bei der Erledigung anwenden wollen.
- 26 Vorschläge für die kreative Nutzung der Zeit aus dem SBL-Handbuch: Diskussion und Reihung nach Wichtigkeit bzw. Umsetzbarkeit und Eintragung in das Arbeitsblatt *Mein individueller Zeitplan*

4. Unterrichtssequenz:

Ziel: Kennenlernen bedeutsamer Leistungen hervorragender Persönlichkeiten, Entwickeln eines tieferen Verständnisses der eigenen Person, der Fertigkeiten, Interessen, Stärken

- Wort, Gedanke und Kniffelfrage des Tages
- Besprechung der Erfahrungen bei der Umsetzung der individuellen Zeitpläne
- Erfolgsintelligenz nach Robert Sternberg: Besprechen von Merkmalen, die erfolgreiche Menschen ausmachen
- Projektarbeit Streben nach exzellenter Leistung: Erarbeitung einer Präsentation über eine herausragende Persönlichkeit (Anleitung und Evaluation aus dem SBL-Handbuch)

5. Unterrichtssequenz:

Ziel: siehe 4. Unterrichtssequenz; Reflektieren des im Kurs Gelernten

- Wort, Gedanke und Kniffelfrage des Tages
- Präsentation und Diskussion der Biographien
- Feedbackrunde über den Kurs und Ausfüllen des Fragebogens „Und jetzt...“: Vervollständigen der Sätze wie z.B. Durch den Talentförderkurs ist mir bewusst geworden... Ich bin glücklich über... Das möchte ich ändern... Ich wünsche mir Talentförderkurse zu folgenden Themen...